

Baugebiet am Rebstock geplant

Busdepot weicht Wohnungen

der Artikel von Günter Murr (hier nur die wichtigsten Auszüge) war am 25.03.2017 in der Frankfurter Neuen Presse zu lesen....

In zentraler Lage am Rebstockpark plant die Stadt ein neues Baugebiet für rund 2000 Wohnungen und eine weiterführende Schule. Möglich wird das, weil das Busdepot der VGF und das Gelände des Polizeisportvereins verlagert werden.

Seit dem vergangenen Jahr wird darüber spekuliert, jetzt werden die Pläne konkret: An der Straße „Am Römerhof“ in der Nähe des Rebstockparks entsteht ein neues Wohngebiet für rund 5000 Einwohner. Die ersten könnten in etwa **vier Jahren** dort einziehen.

Möglich wird das, weil der sanierungsbedürftige Busbetriebshof der Verkehrsgesellschaft Frankfurt (VGF) nach Rödelheim verlagert wird. Auf dem früher von der US-Army genutzten Gelände an der Gaugrafenstraße wird die ABG der VGF für einen zweistelligen Millionenbetrag ein neues Busdepot mit Werkstatt bauen. In drei Jahren werde der Umzug abgeschlossen sein, kündigte ABG-Chef Frank Junker bei der Vorstellung des Projekts an.

2020 könnten also auf dem Areal des alten Depots die Bagger rollen. 2025 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein, die ABG investiert rund 200 Millionen Euro für 600 Wohnungen im ersten Bauabschnitt.